

zu sagen, und wir Deutschen mußten uns noch von fremden Völkern etwas gefallen lassen; das sind wir jetzt schon so lange nicht mehr gewöhnt, so daß wir es fast vergessen haben —, also ehe es einen Norddeutschen Bund gab, da hat Fürst Bismarck selber gedacht, der Bundeskanzler, das könnte ein anderer sein als der preußische Ministerpräsident. Aber er hat sich das so gedacht, daß der Bundeskanzler immer das tun müßte, was die preußischen Minister und besonders der preußische Ministerpräsident wollte. Das wäre also so gewesen, daß der preußische Ministerpräsident seine Befehle vom König von Preußen bekommen und der Bundeskanzler sie vom preußischen Ministerpräsidenten bekommen hätte. Aber gleich wie er sich das alles so zurecht dachte, daß das als Verfassung im Norddeutschen Bund aufgeschrieben werden könnte, da merkte er gleich, daß das doch nicht ging, und daß die Leute doch alle meinen würden, der Bundeskanzler, der doch der höchste in der Regierung des ganzen Bundes wäre, der müßte doch etwas Vornehmeres sein als der preußische Ministerpräsident. Und ganz besonders wie nun alle damit einverstanden waren, daß der Bundeskanzler „verantwortlich“ sein sollte, da meinte Fürst Bismarck gleich, wenn das so sein sollte, dann müßte er selber auch Bundeskanzler sein, sonst ginge das nicht. „Verantwortlich“ wird nämlich im Staatsrecht immer nur der genannt, der sich nicht damit ausreden kann: „Der und der hat mir das befohlen.“ So sind alle preußischen Minister verantwortlich, aber im Reich ist nur der Reichskanzler verantwortlich. Die Staatssekretäre müssen nach der Verfassung dem Reichskanzler gehorchen. Also für das, was die Staatssekretäre tun, ist der Reichskanzler verantwortlich. Der Reichskanzler ist der einzige verantwortliche Beamte des Reiches.

Natürlich ist jeder Beamte seinem Vorgesetzten verantwortlich, aber doch hauptsächlich dafür, daß er alles richtig so macht, wies ihm befohlen wird, und daß er wenigstens nichts getan hat, was direkt gegen das ist, was ihm befohlen ist. Aber ein Minister und der Reichskanzler sind auch verantwortlich für alles, was in der Politik schlecht gegangen ist. Die sind auch dann verantwortlich, wenn sie, wie man im gewöhnlichen Leben sagt, „gar nichts dafür können“. Allerdings, bestraft werden sie weiter nicht, wenn ihre Politik schief gegangen ist; dafür gibt es wenigstens bei uns noch keine Strafe. Aber es ist Strafe genug, wenn nachher alle die, die von dem Minister erzählen und schreiben, alle